



Mit einem Einakter stellten sich die sechs Gründungsmitglieder der Madener Laienspielgruppe „Die Wotansteiner“ noch vor Weihnachten dem Publikum vor - mit Erfolg. (Foto:zzh)

LAIENSPIELER

HNA 22.12.92

# Premiere für die neue Gruppe

**MADEN** ■ Die Nerven flatterten schon ein bißchen, als die Premiere immer näher kam. Die kleine Gruppe von Laienspielern, die im Gudensberger Stadtteil Maden vor einigen Monaten ins Leben gerufen worden war, hatte am vergangenen Sonntag ihren ersten Auftritt in heimatlichen Gefilden - erfolgreich, wie alle erfreut konstatierten.

Nach Aschermittwoch 1992 war die Idee geboren worden, in Maden eine Laienspielgruppe

zu gründen. Einigen Madener Frauen und Männer der jungen und auch der mittleren Generation schafften es, ihre Vorstellungen kurz vor Weihnachten noch in die Tat umzusetzen.

Unter der Leitung von Angelika Horstmann und Annegret Seeger fanden sich mit Edeltraud Wanke, Helga Suttner, Natalie Büchel, Nicole Seeger, Markus Hohmann und Lars Seeger junge Leute zusammen, die mit Eifer bei der Sache waren und sich den Namen „Die

Wotansteiner“ gaben. Richtig auf die Bühne gingen sie dann zweimal bei den Weihnachtsfeiern des Männergesangsvereins und dem Altentag mit ihrem 40minütigen Einakter „Weihnachtsbraten - Pustekuchen“ von Dieter Adam.

Das sichere Spiel und Auftreten der sechs Laienspieler auf der Bühne der Gastwirtschaft Pfeiffer, das sowohl von den Mitgliedern des Gesangsvereins als auch von den Senioren mit viel Beifall bedacht wurde, läßt

die noch kleine Gruppe hoffen. Denn es werden noch weitere Interessenten gesucht, die gerne mitmachen würden, zumal das Laienspiel in Maden Tradition hat.

Angelika Horstmann, die als Souffleuse die Laienspieler bei ihrer Premiere begleitete, ist zuversichtlich. Sie meint, daß sich die Gruppe - dann hoffentlich um einiges umfangreicher - im nächsten Jahr schon an ein schwierigeres und längeres Stück wagen wird. (zzh)